

## PRESSEMITTEILUNG

Veröffentlichung vom November 2021

### Sichere Gateways und Ferndiagnose für IIoT und Automatisierung **3. Firmwarerelease für groov EPIC**

Opto 22 hat sein drittes großes Firmware-Release für die industrielle Edge Steuerungsplattform groov EPIC vorgestellt. Die neue Version 3 konzentriert sich auf die Verbesserung der Skalierbarkeit des Industrial Internet of Things (IIoT) und von Automatisierungsprojekten. Sie führt eine zentralisierte Benutzerverwaltung über LDAP (Lightweight Directory Access Protocol), verbesserte Wartungs- und Fehlerbehebungsfunktionen für Remote-Installationen sowie eine bedarfsgesteuerte Port-Umleitung für den sicheren Zugriff auf untergeordnete Feldgeräte ein.

IIoT erfordert den Aufbau von Netzwerken mit Hunderten, Tausenden oder Millionen von Verbindungen, aber allein die Größe dieser Systeme kann zu einem administrativen Nadelöhr werden. Das Linux-basierte Betriebssystem von groov EPIC und das eingebettete Framework von integrierten Anwendungen können diese Herausforderungen meistern.

EPIC unterstützt bereits IT-Standards wie DNS, DHCP, HTTPS, VPN und MQTT; mit Version 3 können Benutzer nun die Vorteile einer zentralen Benutzerverwaltung über einen LDAP-kompatiblen Directory-Server wie Microsofts Active Directory nutzen: Anstatt Benutzerzugriffsprofile für einzelne Netzwerkgeräte immer wieder neu zu definieren, was zu Sicherheitslücken führen kann, können IT-Administratoren mit LDAP Berechtigungen einmal definieren und zentral im gesamten Unternehmen verwalten. Für regulierte Industriebereiche wie die pharmazeutische Produktion ist die zentrale Benutzerverwaltung eine wichtige Voraussetzung für die Datenintegrität.

Zusätzlich zum administrativen Aufwand können langfristige Wartungs- und Fehlerbehebungsphasen große Netzwerkprojekte sabotieren. Die groov EPIC 3-Firmware erweitert daher die Funktionen, die zur Unterstützung dieser Aktivitäten entwickelt wurden. Die Sicherungs- und Wiederherstellungsfunktion erfasst nun die installierte Node-RED Nodes-Bibliothek und erleichtert so die Archivierung, Wiederherstellung und Aktualisierung von EPIC-Systemen an entfernten

Standorten oder in isolierten Netzwerken ohne Internetzugang. Node-RED ist nun in Version 2.0.6 auf groov EPIC vorinstalliert.

Anwender profitieren nun auch von der integrierten Protokollierung für den nativen MQTT-Client (Sparkplug B) von groov EPIC. Und mit dem stets kostenlosen Produkt-Support von Opto 22 kann das Wartungspersonal den verbesserten Remote-Support-Service in groov EPIC aktivieren, um die Fehlerbehebung aus der Ferne direkt von der Produkt-Support-Gruppe des Herstellers zu erhalten.

Sichere Fernüberwachung und -steuerung ist eine Anwendung, die IoT-Investitionen vorantreibt. Daher erweitert die Version 3 der Firmware auch die Gateway-Fähigkeiten von groov EPIC. Mit den beiden im Routing hardwareseitig getrennten Ethernet-Schnittstellen von groov EPIC können Benutzer bereits segmentierte Netzwerksicherheitszonen für vertrauenswürdigen OT-Verkehr und nicht vertrauenswürdigen IT-Verkehr, wie z. B. ein Firmen-LAN oder eine Internetverbindung, erstellen. Mit Version 3 können Benutzer eine temporäre Portumleitung festlegen, um Netzwerkverkehr, der über den Netzwerkport einer Schnittstelle eingeht (z. B. VPN), zu einer IP-Adresse oder dem Port eines Hosts auf einer anderen Schnittstelle durchzulassen und so eine Verbindung zwischen den Zonen herzustellen. Auf diese Weise können Benutzer Änderungen an einer SPS oder einem Gerät unter Verwendung der systemeigenen Software vornehmen, ohne das Gerät dauerhaft für externe Netzwerke freizugeben.

All diese Funktionen und mehr sind innerhalb des sicheren industriellen Ökosystems von groov EPIC verfügbar. EPIC unterstützt IEC 61131-3 über CODESYS Runtime Engine 3.5.17.10, Multi-Thread-Prozessablaufpläne mit PAC Control oder kundenspezifische Anwendungen mit groov EPIC Secure Shell Access (SSH). Alles ist durch Benutzerauthentifizierung, eine konfigurierbare Gerätefirewall, verschlüsselte Kommunikation und getrennte Netzwerkschnittstellen geschützt. Mit der groov EPIC 3.3-Firmware können Anwender auf Nummer sicher gehen und trotzdem etwas Großes schaffen!

Für Neukunden werden alle groov EPICs (GRV-EPIC-PR1 und GRV-EPIC-PR2) jetzt mit der Firmware-Version 3.3.1 ausgeliefert. Firmware-Versionen mit Unterstützung für Ignition Edge 7.9.18 und Version 8.1.10 sind beide über das Portal [manage.groov.com](https://manage.groov.com) erhältlich. Für bestehende Kunden sind beide Versionen der 3.0-Firmware als kostenloser Download über [manage.groov.com](https://manage.groov.com) verfügbar. Eine vollständige Upgrade-Anleitung finden Sie im groov EPIC Benutzerhandbuch.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: [hy-line.de/groov-epic](https://hy-line.de/groov-epic)



Bild: PM groov EPIC\_HY-LINE Communication.jpg

erstellt für:

HY-LINE Communication Products

Carsten Pfaff

Inselkammerstr. 10

D-82008 Unterhaching

Tel.: 089/614503-236

Fax: 089/6140960

E-Mail: [c-pfaff@hy-line.de](mailto:c-pfaff@hy-line.de)

Web: [www.hy-line.de/communication](http://www.hy-line.de/communication)

erstellt von:

Wolf-Dieter Roth, HY-LINE Holding,

Email: [w-roth@hy-line.de](mailto:w-roth@hy-line.de)